



Grüne und Parteifreie, Bürgerliste Gofis

Dorftelegramm — für Gofis

Liebe Gofnerinnen und Gofner!
Krieg und Flucht bestimmen das Leben vieler Menschen und das betrifft uns alle. Es steht für uns außer Frage, dass Menschen, die aus Kriegsgebieten nach Österreich flüchten, unsere Unterstützung erhalten. In Gofis leben derzeit 33 Asylwerber und Menschen mit Bleiberecht. Eine Arbeitsgruppe kümmert sich nun verstärkt um ihre Integration.

Aus der Gemeindevertretung

Sitzung vom 24.9.2015

ARBEITSGRUPPE INTEGRATION VON ASYLWERBERN UND MENSCHEN MIT BLEIBERECHT

Im Sozialausschuss wurde angeregt, die Arbeit des Pfarrcaritaskreises in Form einer Arbeitsgruppe zu unterstützen. Ziel ist es, eine Integration der in Gofis lebenden Asylwerber und Menschen mit Bleiberecht zu erreichen. In den letzten Jahren haben sich Menschen aus dem Pfarrcaritaskreis in vielen ehrenamtlichen Stunden um das Wohlergehen dieser Menschen gekümmert und dazu beigetragen, dass diese sich bei uns zurechtfinden. Die Aufwendungen und Hilfestellungen werden durch den vermehrten Zuzug von Menschen aus Kriegsgebieten mehr, deshalb ist es sinnvoll den Betreuungspersonenkreis zu erweitern.

Die neugegründete Arbeitsgruppe setzt sich zusammen aus je einer Person des Pfarrcaritaskreises und des bugos, sowie aus Mitgliedern des Sozial- und Kulturausschusses.

Erste Schritte zur Integration sind das gegenseitige Kennenlernen und das Erlernen der Sprache. Dazu soll ein geeigneter Fahrplan erarbeitet und in einzelnen Projekten umgesetzt werden.

Unter www.handinhandinvorarlberg.at finden sie wertvolle Informationen.

DIREKTER KONTAKT

Vize-Bgm. GR Caroline Terzer

T 0650 820 23 86

caroline.terzer@buergerlistegoefis.at

So zu sagen...

Info-Kolumne

Babysitter gesucht!



Sonja Linder, Mitglied im Sozialausschusses

Elternabend, Infoabend, Sportprogramm, oder einfach mal so ins Kino? Als Elternteil ist man so spontan wie ein Baum ***.

Die Suche nach dem richtigen Babysitter ist schwierig. Springt Oma ein, dann muss man um 21.00 Uhr wieder zu Hause sein - wenigstens fühlt man sich dann wieder wie 16.

Und hat man dann doch ein zuverlässiges Mädchen gefunden, so trifft man dieses spätestens zwei Jahre später im Dirndl auf dem Waldfest mit einem Krug Bier in der Hand. Und wieder beginnt die Suche.

Dies wird ab Oktober viel einfacher. Wir vom Sozialausschuss organisieren einen Babysitterkurs. Dieser startet am 1. Oktober 2015 für alle Mädchen und Jungs, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Bettina Künzle übernimmt die Vermittlung. Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen. Wer bereits BabysitterIn ist, kann sich bei Bettina auch zur Vermittlung melden.

*** Bäume sind sehr wichtig :-)



SCHÜLERBETREUUNG

Am Montag, den 21.09.2015, startete die Mittagsbetreuung an beiden Volksschulen von 11.30 - 13.30 Uhr. In der VS Kirchdorf wird die Mittagsbetreuung von Montag bis Donnerstag angeboten, in der VS Agasella täglich.

Des weiteren übernimmt die Gemeinde die Betreuung am Donnerstag Nachmittag für die 1. und 2. Klasse von 13.30 - 15.15 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit, die Ballschule mit Sabine Gabriel zu besuchen.

Die Kosten setzen sich aus € 5 für das Essen (4,20 + 0,80 das „Weggeld“ von Satteins) und € 1,50 pro Stunde für die Betreuung zusammen. Dies ist eine leichte Erhöhung, da im letzten Jahr lediglich das Essen verrechnet wurde.

Wir freuen uns, in unserem Dorf eine so gute Betreuung anbieten zu können. Dies funktioniert Dank der guten Zusammenarbeit mit der Direktorin Marlis Dobler. Zusätzlich sind wir bemüht in Agasella die Raumsituation zu verbessern.



Spaß bei der Sommerbetreuung

SOMMERBETREUUNG SCHÜLER

In den ersten sechs Ferienwochen bot die Gemeinde täglich von 7.30 - 12.30 Uhr eine Betreuung für alle Schüler von 6 bis 10 Jahren an.

Die Kinder hatten alle einen großen Spaß. Sie besuchten den Sunnahof und halfen im bugo Garten fleißig mit. An heißen Tagen ging's ab ins Schwimmbad oder an die Frutz.

Trotz der geringen Anmeldungen konnten sich die Eltern darauf verlassen, dass die Gemeinde die Sommerbetreuung anbot. Die Sommerbetreuung soll 2016 weitergeführt werden.

BÄCKEREI IM ZENTRUM

Der Gölfner Bäckereibetrieb „Back Kultur“ plant eine Vergrößerung. Um dem Betrieb einen Standort im Gölfner Zentrum zu ermöglichen, genehmigte die Gemeindevertretung einstimmig die Vergabe eines Baurechtes auf einem gemeindeeigenen Grundstück am Pfründeweg an den Bäckereibetrieb. Ein Baurechtsvertrag dieser Art wurde vor Jahren auch mit SPAR abgeschlossen, um das weitere Bestehen der SPAR-Filiale im Ort zu sichern.

Wir begrüßen es sehr, dass die Nahversorgung mit einer Bäckerei im Zentrum weiter ausgebaut werden kann und mit dem Baurecht ein Betrieb unterstützt wird, der regional, biologisch und nachhaltig produziert.



Gölfner Autos hatten eine Woche frei

MOBILWOCHE & FAHRRADWETTBEWERB

In der Vorarlberger Mobilwoche (16. bis 22. September) entschlossen sich sieben GölfnerInnen in einem Selbstversuch eine Woche auf ihr Auto zu verzichten. Die Autos wurden von der Gemeinde vor dem bugo und dem Vereinshaus „verwahrt“. Unter allen TeilnehmerInnen wurde auf dem Dorfmarkt ein Maximo-Jahresticket verlost. Wir freuen uns, dass diese Aktion so gut angenommen wurde und hoffen, dass bei der nächsten Mobilwoche noch mehr Personen versuchen eine Woche auf ihr Auto zu verzichten.

In diesem Jahr nahm Gölfis zum fünften Mal am Fahrradwettbewerb des Energieinstitutes teil. Heuer waren 83 GölfnerInnen dabei - 20 mehr als im vergangenen Jahr. Gemeinsam erradelten sie über 66.000 km. Auf dem Dorfmarkt wurden in vier Kategorien tolle Preise verlost, die von regionalen Unternehmen gesponsert wurden.

IHRE GEMEINDEVERTRETER DER FRAKTION

GRÜNE UND PARTEIFREIE, BÜRGERLISTE GÖFIS

Klaus Schmid, Caroline Terzer, Margareta Baldessari, Walter Lampert, Christina Schneider, Tobias Gensberger, Sonja Linder, Rudi Huber, Kathrin Jenni und Michael Prantner.

IHRE KONTAKTMÖGLICHKEITEN

www.buergerlistegoefis.at, kontakt@buergerlistegoefis.at
Vize-Bgm. GR Caroline Terzer, T 0650/8202386
GR Klaus Schmid, T 0676/898950182,
Fraktionsobmann GV Rudi Huber, T 0664/5323720

